

Specific immunotherapy has long-term preventive effect of seasonal and perennial asthma: 10-year follow-up on the PAT study

Die spezifische Immuntherapie hat einen Langzeit-Präventiv-Effekt auf saisonales und ganzjähriges Asthma: 10-Jahres-Follow-up der PAT-Studie

*L. Jacobsen¹, B. Niggemann², S. Dreborg³,
H.A. Ferdousi⁴, S. Halken⁵, A. Høst⁶, A. Koivikko⁷,
L.A. Norberg⁶, E. Valovirta⁷, U. Wahn², C. Möller⁸
(The PAT investigator group)*

Allergy 2007; 62: 943-948

¹ ALK-Abelló, Hørsholm, Denmark

² Department of Pediatric Pneumology and Immunology, Charité, Berlin, Germany

³ Department of Pediatrics, University Hospital of Oslo, Oslo, Norway

⁴ Department of Pediatrics, University of Linköping, Linköping, Sweden

⁵ Department of Pediatrics, Hospital of Sønderborg, Sønderborg, Denmark

⁶ Department of Pediatrics, University Hospital of Odense, Odense, Denmark

⁷ Turku Allergy Centre, Turku, Finland

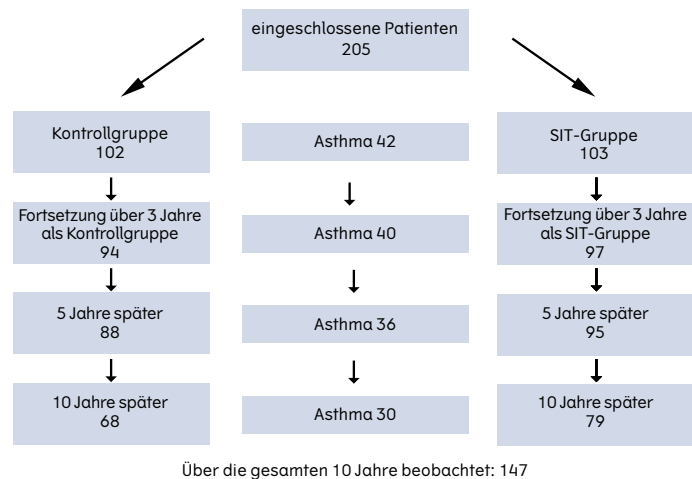
⁸ Department of Pediatrics, Umeå University, Umeå, Sweden

Einleitung:

Eine dreijährige subkutane spezifische Immuntherapie bei Kindern mit saisonaler allergischer Rhinokonjunktivitis reduziert das Risiko, Asthma zu entwickeln (Moller et al., J Allergy Clin Immunol 2002; 109: 251-256). Dieser Effekt hielt auch zwei Jahre nach Beendigung der Therapie an (Niggemann et al, Allergy 2006; 61: 855-859). Mit der vorliegenden Studie wurde überprüft, ob auch 7 Jahre nach Beendigung der Immuntherapie der asthmapräventive Effekt fortbestand.

Material und Methoden:

Studiendesign: Randomisierte, kontrollierte Parallelgruppenstudie
 Patienten: n = 205 (Alter: 6 bis 14 Jahre zu Beginn der Studie, in der vorliegenden Arbeit: 16 bis 25);
 42 Patienten hatten schon zu Beginn der Studie Asthma



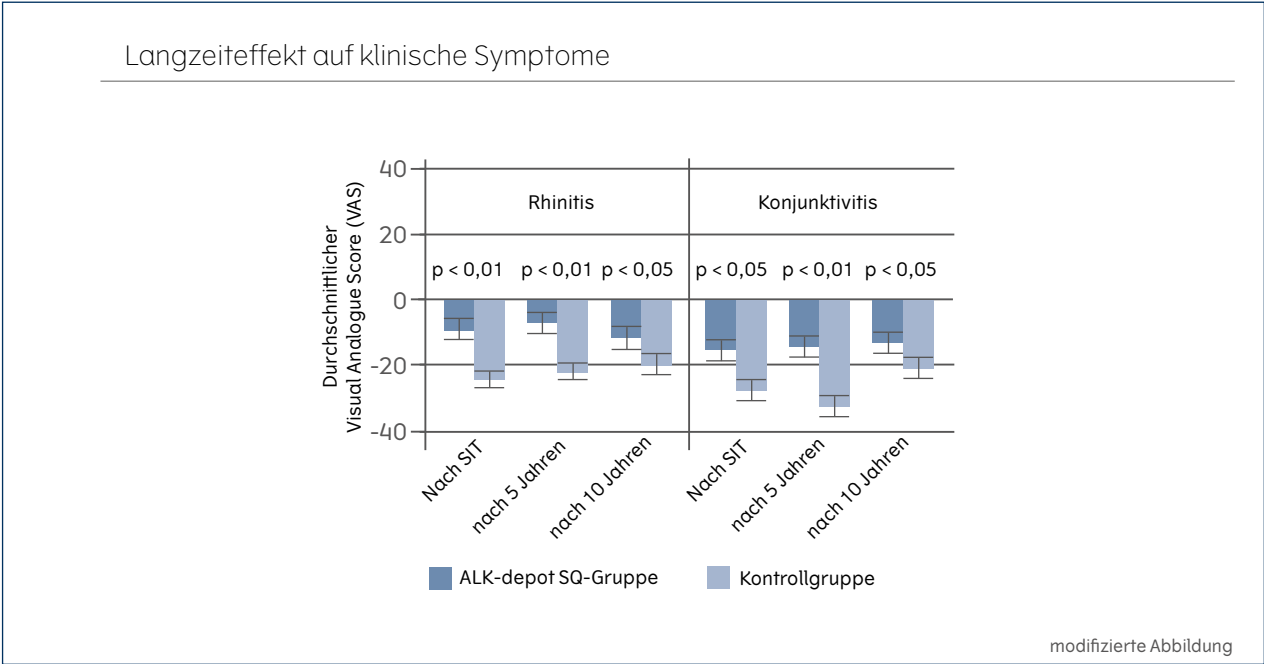
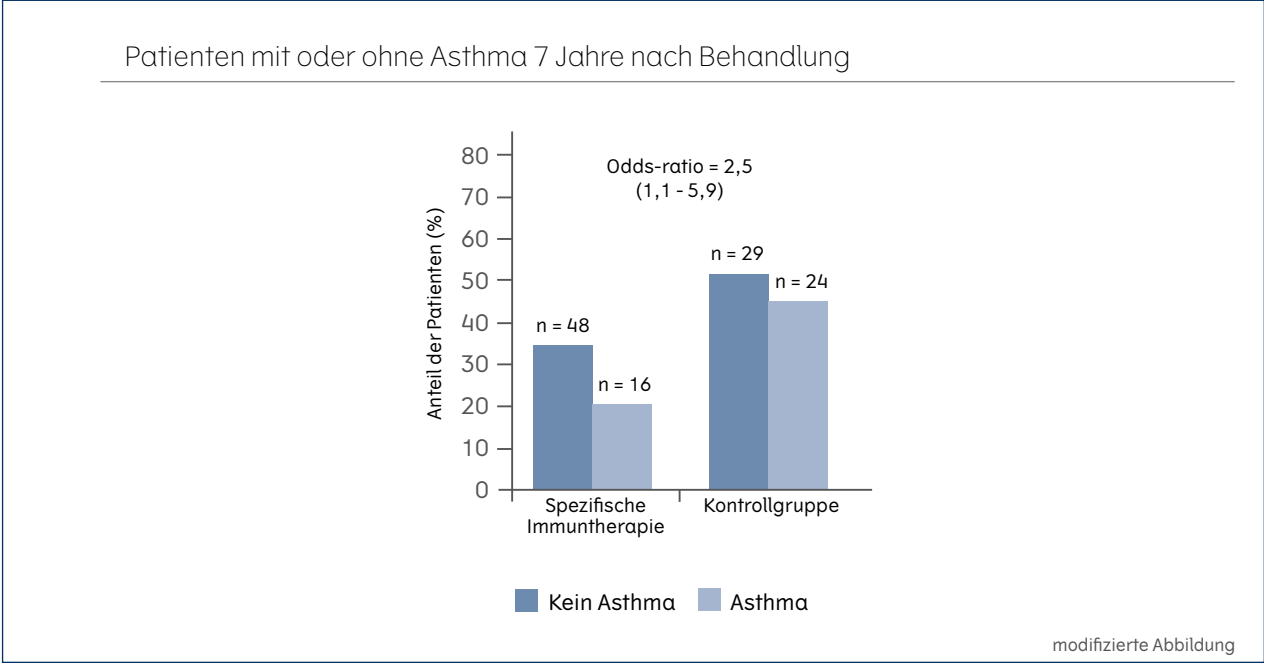
modifizierte Abbildung

Medikation: Nach Aufdosierung (Rush oder konventionell) alle 6 Wochen (+/- 2 Wochen) 100.000 SQ-E ALK-depot SQ Wiesenlieschgras und/oder Birke über 3 Jahre

Endpunkte: Konjunktivale und bronchiale Provokation, VAS für Rhinokonjunktivitis- und Asthmasymptome (Husten, Giemen und Kurzatmigkeit)

Ergebnisse:

- Im 10-Jahres-Follow-up hatten von den Patienten, die vor der Therapie kein Asthma hatten, in der ALK-depot SQ-Gruppe 48 Patienten kein Asthma entwickelt (16 hatten Asthma), in der Kontrollgruppe hatten 29 Patienten kein Asthma entwickelt (24 hatten Asthma).
- Über den gesamten Beobachtungszeitraum war das Risiko, ein Asthma zu entwickeln, in der SIT-Gruppe statistisch signifikant reduziert. Bronchiale Hyperreagibilität vor Beginn der Therapie war ein Risikofaktor für das spätere Auftreten von Asthma.
- Der klinische Effekt auf Konjunktivitis und Rhinitis war für die ALK-depot SQ-Gruppe über 7 Jahre (10-Jahres-Follow-up) anhaltend.



Schlussfolgerungen:

Die 10-Jahres-Follow-up Studie zeigt, dass die spezifische Immuntherapie über 3 Jahre mit einem hochdosierten standardisierten Allergenextrakt auch 7 Jahre nach Beendigung der Therapie zu einem anhaltenden Langzeiteffekt in Bezug auf die klinischen Symptome und Asthmaprvention führt. Außerdem senkt es bei Kindern mit saisonaler allergischer Rhinokonjunktivitis nachhaltig das Risiko, ein Asthma zu entwickeln.

